

An: RR	☐ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z.K.	Kop: GR PMU Vis: zh
Bem. / Frist:	- 4. NOV. 2015	Gemeinde Riehen
FF:	☐ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z.K.	Kop:
Bem. / Frist:	Reg. Nr. 14-18.590.01	Vis:

Ausgangslage:

Einerseits bildet das Stettenfeld eine der letzten Baulandreserven der räumlich stark begrenzten Gemeinde Riehen. Gleichzeitig ist es ein wichtiges Naherholungsgebiet für viele Bewohnerinnen und Bewohner in Riehen Nord. Es ist möglich, die beiden Interessen miteinander zu vereinbaren.

Wir bitten um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Sieht der Gemeinderat im Stettenfeld Potential für Gewerbeflächen für Industrien, welche auf unterirdische, gut abgeschirmte Räume angewiesen sind (Medizinaltechnik, Mikroskopie, Nanotechnologie, Life Sciences, Biotech etc.)
2. Welche Folgeerscheinungen (Infrastruktur, Verkehr, Steuern, Ausbildungsplätze etc.) stellt sich der Gemeinderat aufgrund eines solchen Projektes vor?
3. Was spricht für den Gemeinderat für und was dagegen, im Stettenfeld unterirdischen Gewerberaum zu schaffen und oberirdisch den Naherholungsraum zu erhalten?

A. Trench
 P. ~~W.A.~~ P. ~~Schne~~
 P. Kaler ~~P. Schaefer~~
 Edward P. Schaefer
~~W.A. Schaefer~~
 P. Schaefer